Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 21. April 2020 um 11:52 Uhr

Es geschah am frühen Morgen

Wahnwitziges Überholmanöver eines Unbekannten - Pyrmonter bewahrt sich geistesgegenwärtig vor Frontalzusammenstoß

Dienstag 21. April 2020 - **Wöbbel** / **Bad Pyrmont (wbn). Es ging um Leben und Tod. Ein 34 Jahre alter VW Touran-Fahrer aus Bad Pyrmont hat mit einem geistesgegenwärtigen Ausweichmanöver sein Leben gerettet.**

Um 5.15 Uhr ist ihm ein Unbekannter mit einem Pkw entgegen gekommen und hat dabei riskant ein anderes Fahrzeug überholt. Um einem Frontalzusammenstoß zu entgehen wich der Pyrmonter aufs Grasbankett aus und beschädigte dabei sein Fahrzeug.

Fortsetzung von Seite 1

Der unbekannte Überholer fuhr einfach weiter, ebenso das überholte Fahrzeug.

Jetzt bittet die Polizei die Zeugen des Geschehens um Hinweise zu dem Vorfall.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Lippe-Detmold: „Weil ein bislang unbekannter Fahrzeugführer am Montagmorgen zwischen den Ortschaften Wöbbel und Schieder gefährlich überholt hatte, kam es fast zu einem schweren Verkehrsunfall. Gegen 5:15 Uhr erkannte ein 34-jähriger Mann aus Bad Pyrmont die Gefahr auf sich zukommen und lenkte seinen grauen VW Touran geistesgegenwärtig nach rechts auf die Grasbankette, um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern.

Dabei beschädigte er seinen rechten Außenspiegel an einem Leitpfosten. Sowohl der Fahrer des überholenden, als auch der des überholten Fahrzeugs setzten ihre Fahrt in Richtung

Schieder fort. Zeugen des Vorfalls, insbesondere Insassen des Autos, das überholt wurde, werden gebeten, sich beim Verkehrskommissariat in Detmold unter der Rufnummer 05231/6090 zu melden.“